



Walheim Hochhausring

Eine kleinräumige Analyse

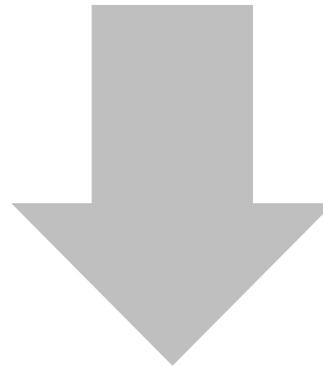
von **Bettina Preuth**

Abschlussarbeit
zur Erlangung des Grades
Bachelor of Science [B.Sc.]

Hochschule Niederrhein, Fachbereich Oecotrophologie
in Kooperation mit der Stadt Aachen, Fachbereich Soziales und Integration

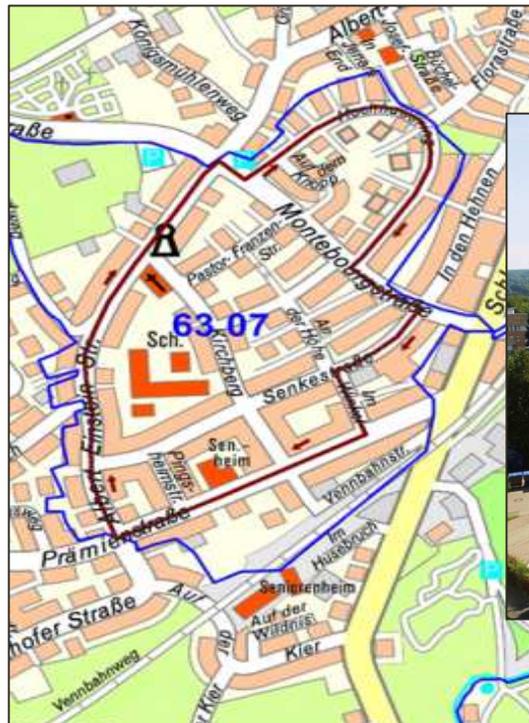
Einleitung

Kleinräumige Analyse der Stärken und Schwächen Walheim Hochhausring



Einleitung

Räumlicher Gegenstand der Analyse **Bezirk Walheim Hochhausring**



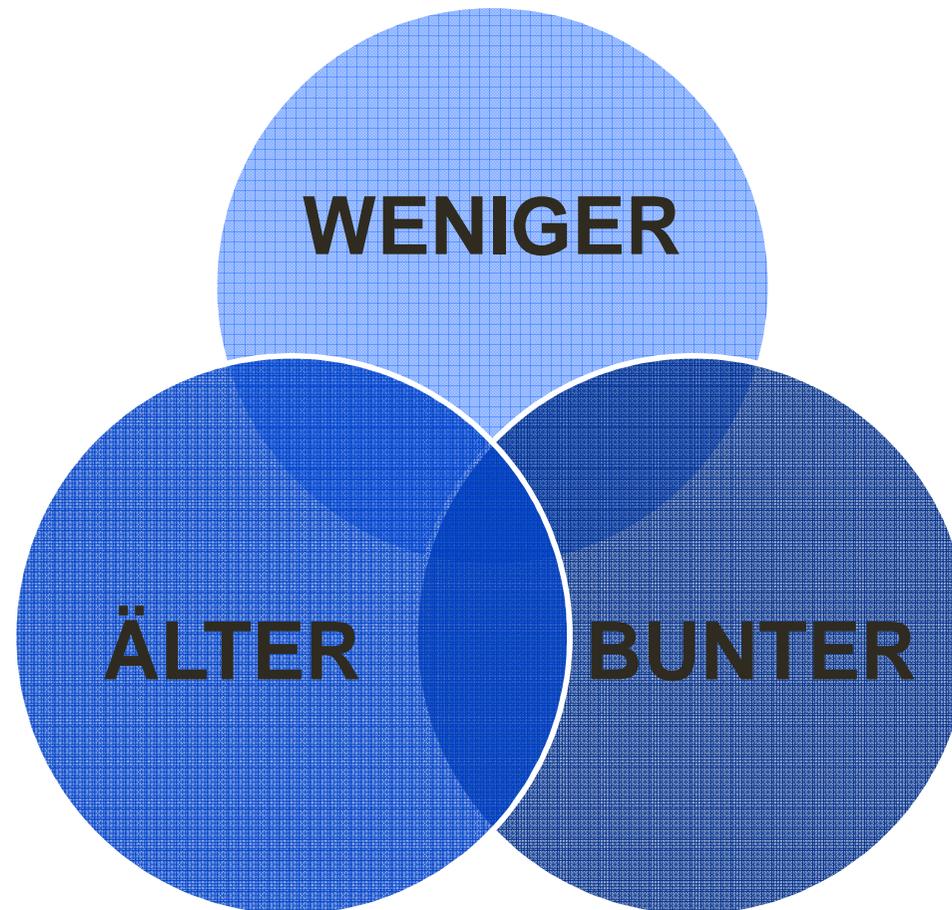
Quelle: Eigene Erstellung nach Stadt Aachen



Quelle: Immobilien Scout 2016

Gesellschaftlicher Hintergrund

1. Demografischer Wandel



Gesellschaftlicher Hintergrund

2. Sozioökonomische Polarisierung

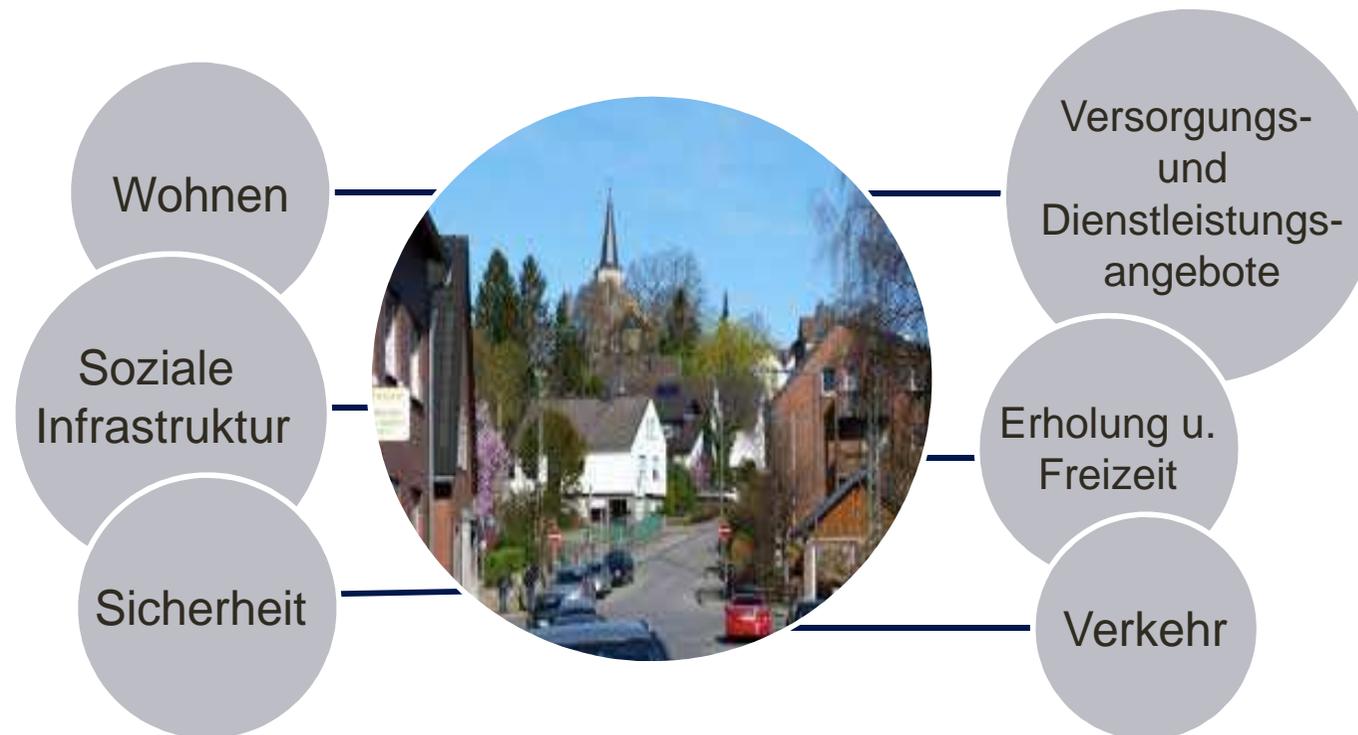
Reiche werden reicher



Arme werden ärmer

Gesellschaftlicher Hintergrund

3. Stärken und Schwächen eines Lebensraumes



Methoden

Vorgehensweise...

Analyse amtlicher Statistiken

Experteninterview

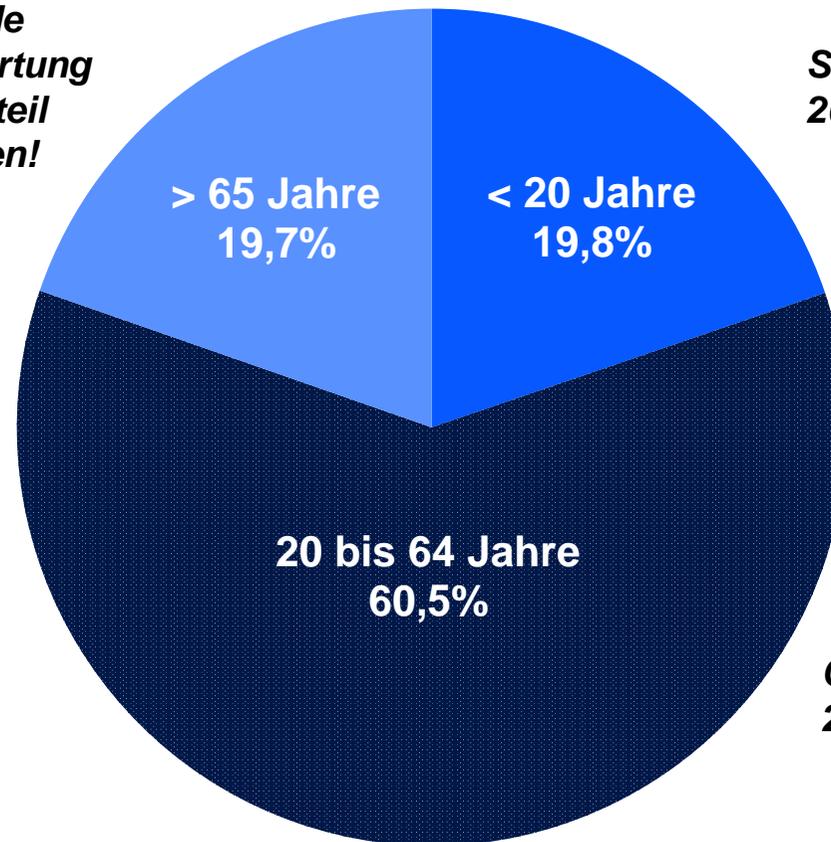
Quartiersbegehung

Ergebnisse ... WENIGER, ÄLTER, BUNTER

Zusammensetzung der Bevölkerung Walheim 2013

*Die steigende
Lebenserwartung
wird den Anteil
noch erhöhen!*

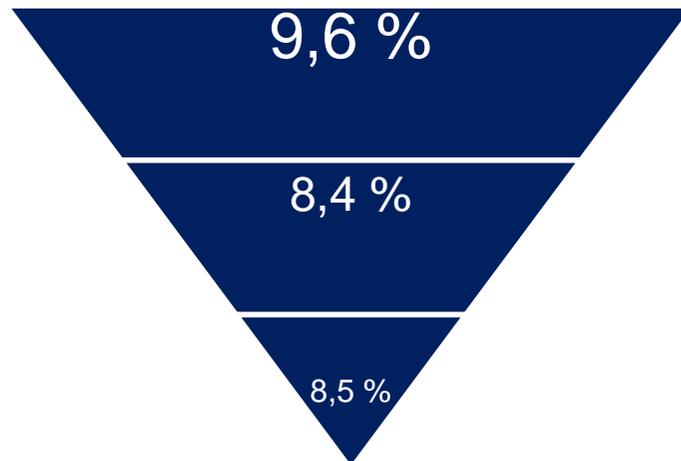
*Stark gesunken
2009 noch 23,1 %*



*Gestiegen
2009 noch 57,4 %*

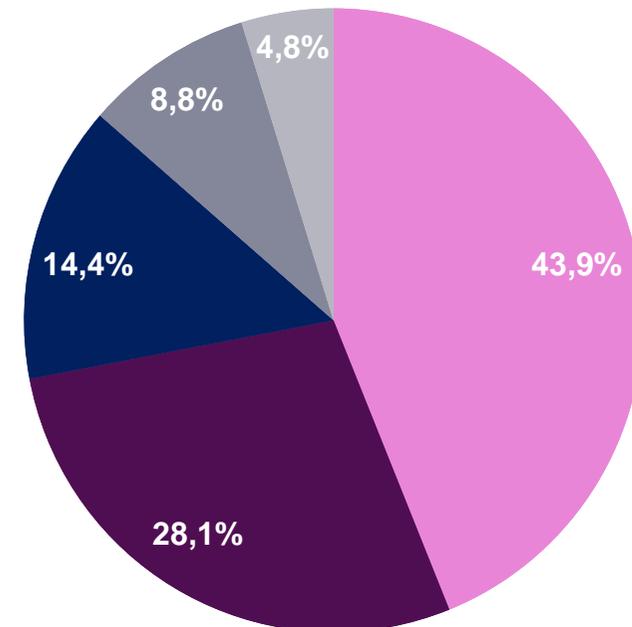
Ergebnisse ... WENIGER, ÄLTER, BUNTER

Ausländeranteil Walheim 2013



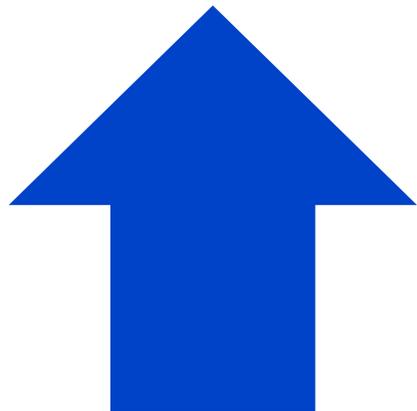
**Im Zeitraum 2009 bis 2013
leicht gestiegen**

Haushaltsgrößen 2013

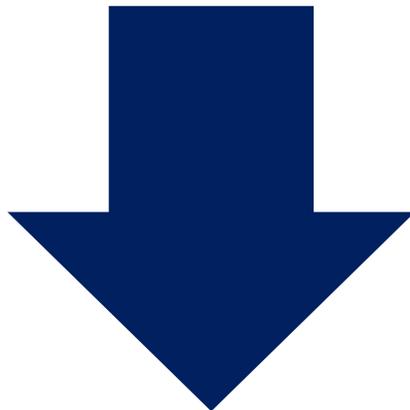


- Einpersonenhaushalte
- Haushalte mit 2 Personen
- Haushalte mit 3 Personen
- Haushalte mit 4 Personen
- Haushalte mit 5 Personen und mehr

Ergebnisse ... SOZIOÖKONOMISCH

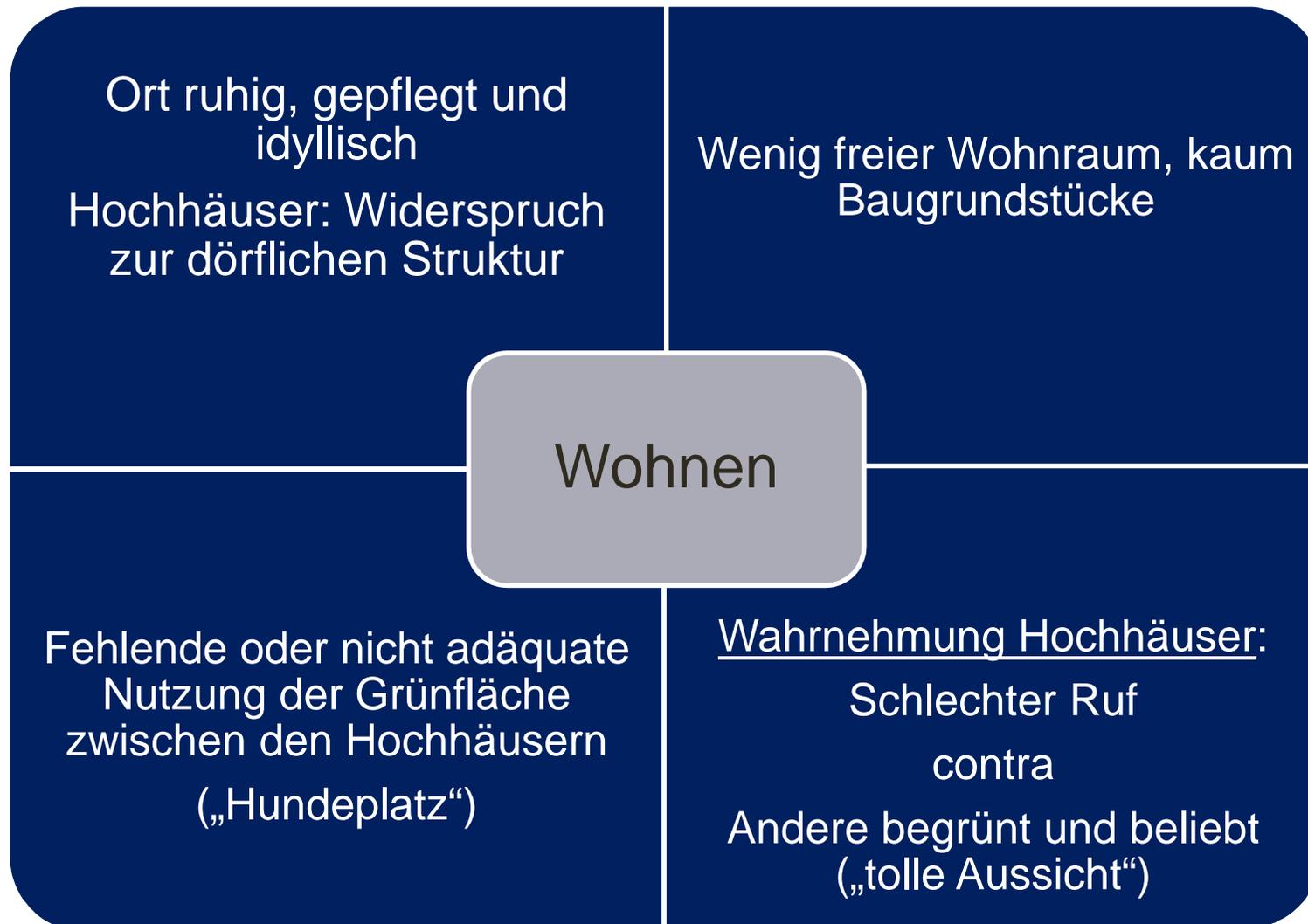


SV-pflichtige
Beschäftigungs-
verhältnisse
gestiegen

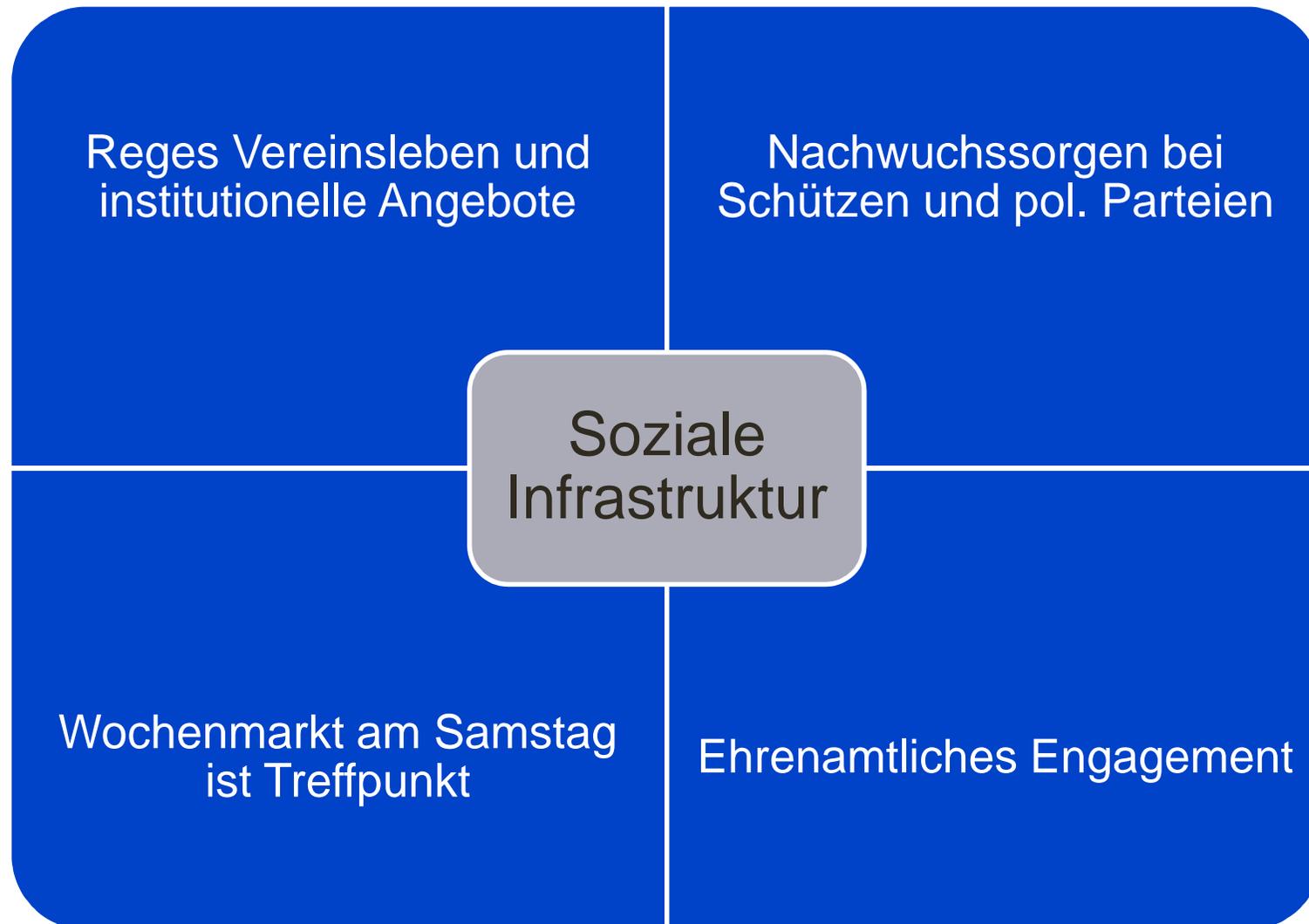


Arbeitslosenzahlen
gestiegen
ALG-II Empfänger
gestiegen > 10%

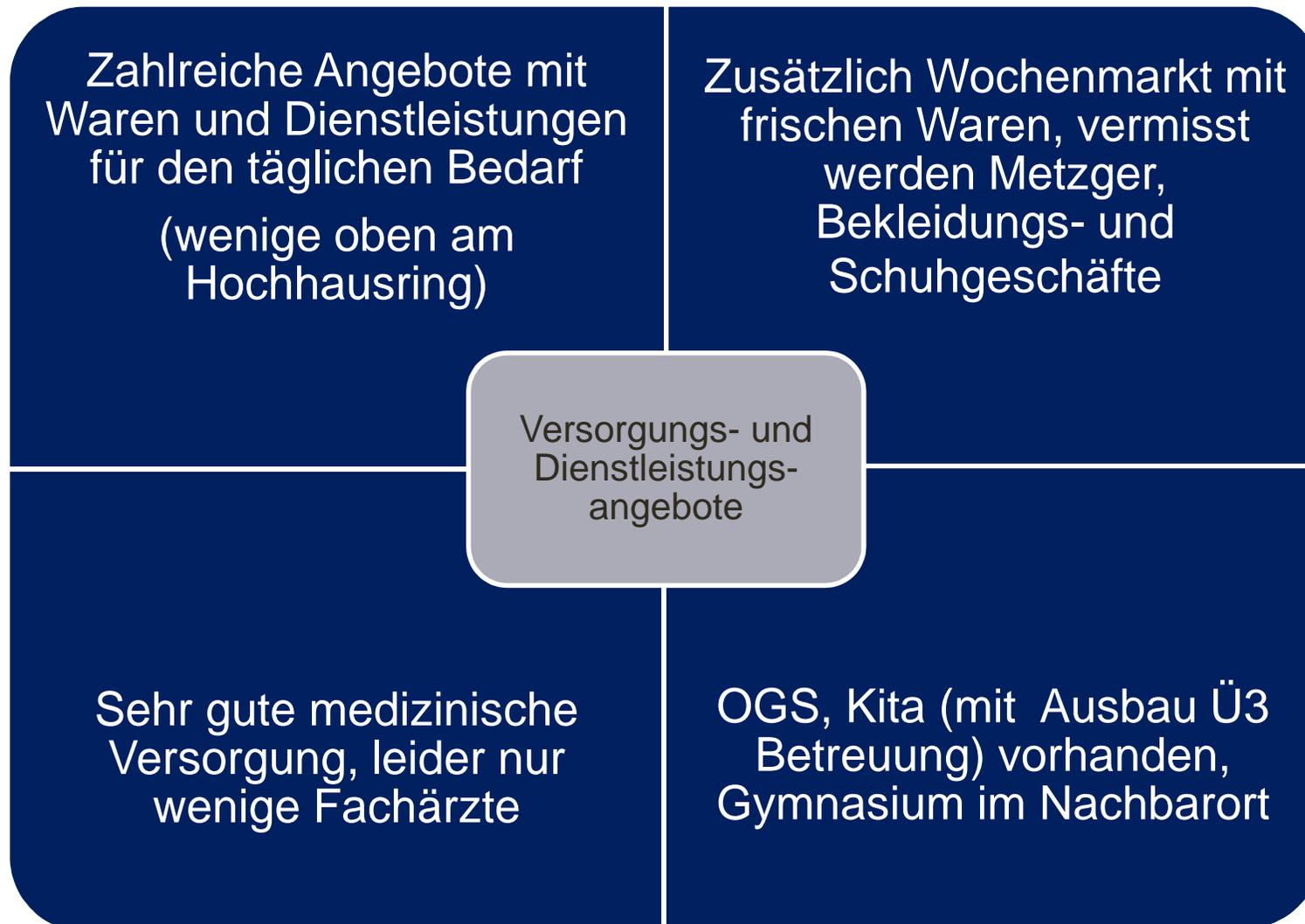
Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



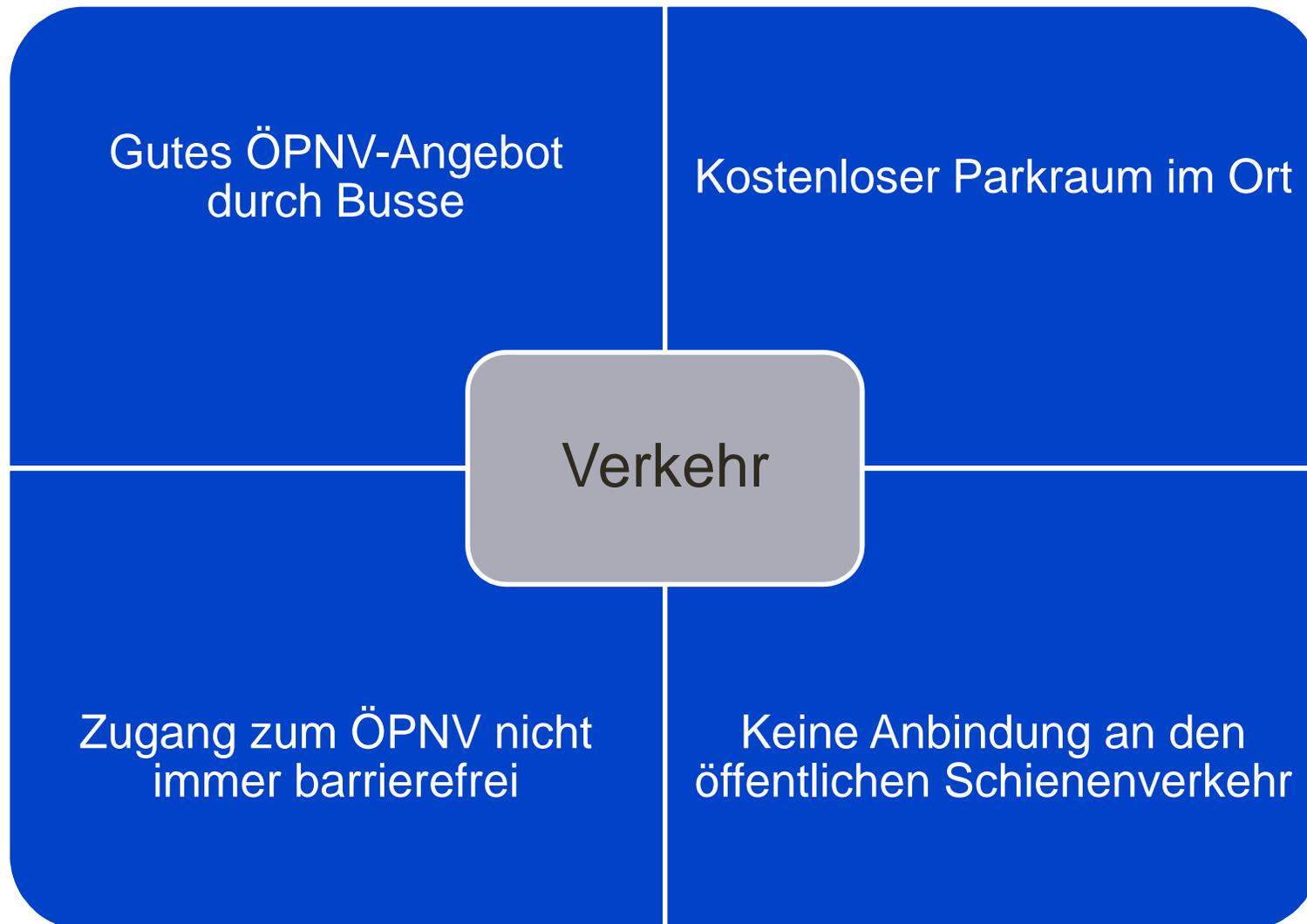
Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



Ergebnisse ... Stärken und Schwächen



Ergebnisse ... Stärken und Schwächen

Wenige Arbeitsplätze im Ort,
Pendler auf ÖPNV
angewiesen

Sonstiges

Handlungsbedarf I

WENIGER

- Bevölkerungszahlen im Auge behalten
- Abnahme der Altersgruppe der unter 20-Jährigen entgegenwirken (Attraktivität für Familien)

ÄLTER

- Laut Statistik 2060 jeder Dritte > 65 Jahre

BUNTER

- Mögliche Angst vor Überfremdung durch gemeinsame Projekte mit Ausländern entgegenwirken

Handlungsbedarf II

Wohnen

- Baulücken identifizieren (Attraktivität für Familien)

Hochhausring

- Schlechtem Ruf der Hochhäuser entgegenwirken
- Wohnumfeld attraktiver machen durch adäquate Nutzung von vorhandenen Grünflächen
- Wohnumfeld nicht familien- und seniorengerecht

Soziales

- Integrations- und Qualifizierungskonzepte für Arbeitslose, ALG-II Bezieher und Ausländer

Handlungsbedarf III

Versorgung

- Wochenmarkt beibehalten
- Walheim als Nahversorgungszentrum beibehalten
- Attraktivität für die Ansiedelung von Fachärzten erhöhen

Vereine

- Weiterhin durch die Politik und Verwaltung öffentlich fördern
- Zur Nachwuchsarbeit anregen

ÖPNV

- Zugang zu Bussen auf Barrierefreiheit überprüfen
- Ort muss für Pendler attraktiv bleiben

Fazit



**Auf- und
Ausbaufähig durch:**





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.

Haben Sie Fragen?